

kultur  
macht

schule

Wettbewerb MIXED UP

2016



JETZT TEILNEHMEN: Vom 15. März bis 15. Mai 2016 auf [www.mixed-up-wettbewerb.de](http://www.mixed-up-wettbewerb.de)  
Kooperationen zwischen kultureller Kinder- und Jugendbildung und Schule gesucht!



Bundesvereinigung  
Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.

Kulturelle Bildung für alle!  
Kinder- und Jugendrechte durchsetzen



### Grußwort

Kinder und Jugendliche haben ein Recht auf Bildung und kulturelle Teilhabe. Sie haben ein Recht auf gesellschaftliche Mitwirkung, gehört zu werden und sich mit ihren Interessen und Erfahrungen aktiv einzubringen. Unabhängig davon, ob sie in Deutschland geboren, hierhin zugewandert oder geflüchtet sind, und unabhängig davon, wie und wo sie aufgewachsen sind.

Kulturelle Bildung ist offen, lebendig und vielfältig: Das hat der Bundeswettbewerb MIXED UP in den vergangenen Jahren immer wieder eindrucksvoll bestätigt. Kinder und Jugendliche können sich in Theater- und Tanzprojekten, Musikgruppen, Literaturwerkstätten, Zirkusworkshops, bei mobilen Spielangeboten oder Angeboten der bildenden Kunst und Medienbildung ausprobieren und artikulieren. Sie können selbstbestimmt Haltungen und Positionen entwickeln, etwas gestalten und etwas bewirken.

Mit ihren Projekten geben die Kinder und Jugendlichen wertvolle Impulse für das Zusammenleben in einer bunten Gesellschaft. Das gelingt auch deshalb so gut, weil Einrichtungen der kulturellen Kinder- und Jugendbildung mit Partnern aus Schule, Jugendhilfe und Kultur bei MIXED UP zusammenarbeiten. Die Kinder und Jugendlichen erhalten an ihren unterschiedlichen Lern- und Lebensorten die Möglichkeit, sich künstlerisch-kreativ mit ihren Themen, Interessen und Lebenslagen auseinanderzusetzen, mitzuzuschneiden und mitzugestalten. Das stärkt sie in ihrer Persönlichkeitsentwicklung und in ihrem Selbstbewusstsein.

Ich freue mich über diese gelungene Zusammenarbeit von Kultureller Bildung und Schule, die sich für Teilhabe, Partizipation und gerechte Bildungschancen von allen Kindern und Jugendlichen stark macht!

*Manuela Schwesig*

Manuela Schwesig

Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

### MIXED UP – der Wettbewerb: Durch Zusammenarbeit gewinnen!

MIXED UP prämiiert herausragende Beispiele für gelungene Kooperationen von Trägern und Einrichtungen der kulturellen Kinder- und Jugendbildung und Schulen, die für Kinder und Jugendliche Zugänge zur Kulturellen Bildung erweitern und dadurch ihre persönliche Entwicklung und gesellschaftliche Beteiligung fördern. Kulturelle Bildung an und mit Schule, welche im Dialog mit außerschulischen Trägern umgesetzt wird, hat besondere Potenziale: Sie bereichert nicht nur Bildungsbiografien, sondern trägt ebenso zur Veränderung der beteiligten Einrichtungen wie zur Weiterentwicklung von Bildungslandschaften bei. Mit den acht Preisen werden in diesem Jahr Kooperationen ausgezeichnet, die besonders inklusiv ausgerichtet sind, langfristige Wege der Zusammenarbeit beschreiten oder geflüchteten Kindern und Jugendlichen vielfältige persönlichkeitsstärkende Erfahrungsräume bieten. Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) loben den Wettbewerb MIXED UP gemeinsam aus.

Vergeben werden sieben Preise in Höhe von je 2.500 Euro. NEU: Im Jahr 2016 gibt es erstmals einen Preis Elternbeteiligung in Höhe von 1.500 Euro für eine Kooperation, die den Fokus auf die Einbindung der Eltern setzt – gestiftet vom Bundeselternrat.

### Was suchen wir?

- // **Kooperationen, die impulsgebend und nachhaltig sind:** Sie liefern Beispiele, wie die Zusammenarbeit von kultureller Kinder- und Jugendbildung und Schule das Selbstverständnis und Angebot der Kooperationspartner positiv weiterentwickeln kann.
- // **Kooperationen, die Kinder und Jugendliche in den Mittelpunkt stellen:** Sie setzen in besonderem Maße Bildungsprinzipien wie Partizipation und Subjektorientierung um, sind auf die Lebenswelt und Interessen von Kindern und Jugendlichen ausgerichtet und unterstützen damit die Selbstbestimmung und gesellschaftliche Beteiligung.
- // **Kooperationen, die Schule als Lern- und Lebensort weiterentwickeln:** Sie verankern künstlerische Angebote und Methoden im Schulalltag und tragen zur Vielfalt von Bildungsorten und -gelegenheiten bei.
- // **Kooperationen, die Bildungschancen und Teilhabe erweitern:** Sie bieten Kindern und Jugendlichen künstlerische Erfahrungsräume und Entwicklungsmöglichkeiten in einem gemeinsam abgestimmten Bildungskonzept.
- // **Kooperationen mit Netzwerkcharakter, die den Sozialraum einbeziehen:** Sie fördern und pflegen den Austausch und die Zusammenarbeit mit weiteren Partnern im Stadtteil bzw. in der Region.



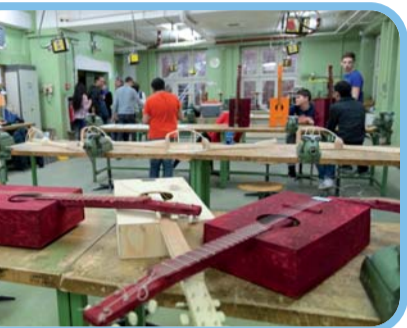
## Wer kann mitmachen?

Teilnehmen können Kooperationen von kultureller Kinder- und Jugendbildung und Schule im gesamten Bundesgebiet. Antragsteller kann sowohl der kulturelle Partner als auch die Schule sein. Die Bewerbung gilt als **gemeinsame Bewerbung** – beide Kooperationspartner müssen darüber informiert und mit dieser einverstanden sein.

// **Kulturelle Partner** sind z. B. Bibliotheken, Jugendkunstschulen, Jugendkulturzentren, Kulturpädagog/innen und Künstler/innen, Museen, Musikschulen, Theater, Zirkuseinrichtungen...

// **Schulen** sind allgemein- und berufsbildende Schulen in Ganztags- oder Halbtagsform, z. B. Berufs-, Förder-, Gesamt-, Hauptschulen und Gymnasien...

// **Kunstsparten** sind z. B. bildende Kunst, Film/Video, Musik, Spiel, Tanz, Theater...



## Was gibt es zu gewinnen?

Im Jahr 2016 werden insgesamt acht Kooperationsteams aus Trägern der kulturellen Kinder- und Jugendbildung und Schule gekürt.

// ein **MIXED UP Preis Teilhabe** für eine Kooperation, die ideenreich und beispielgebend neue Wege der Teilhabe von Kindern und Jugendlichen erprobt und umsetzt.

// ein **MIXED UP Preis Partizipation** für eine Kooperation, die besondere Möglichkeiten für die Selbstbestimmung von Kindern und Jugendlichen vorsieht, neue Partizipationsformen erprobt und die gesellschaftspolitische Beteiligung von Schüler/innen fördert (Vergabe durch die MIXED UP Jugendjury).

// ein **MIXED UP Preis Ankommen** für eine Kooperation, die nach Deutschland geflüchteten Kindern und Jugendlichen Gelegenheiten eröffnet, sich mit künstlerischen Mitteln mit der eigenen Situation auseinanderzusetzen, sich auszudrücken und neue Wege der Teilhabe an gesellschaftlichen Prozessen zu erschließen.

// ein **MIXED UP Preis Dauerbrenner** für eine Kooperation, die ein langfristiges (auf mindestens zwei Jahre angelegtes) Profil entwickelt hat, das Kindern und Jugendlichen besonders nachhaltige bzw. vielfältige kulturelle Bildungsmöglichkeiten sichert und für die beteiligten Partner zum unerlässlichen Bestandteil ihres Angebotes geworden ist.

// ein **MIXED UP Preis Start Up** für eine Kooperation, die durch engagierte Neueinsteiger umgesetzt wird und bedeutsame Veränderungsprozesse bei den Kooperationspartnern anregt.

// ein **MIXED UP Preis Ländlicher Raum** für eine Kooperation, die jenseits der Ballungsgebiete modellhafte Wege der lokalen und regionalen Kooperationspraxis und Vernetzung beschreitet, um Kindern und Jugendlichen den Zugang zu Kunst und Kultur zu ermöglichen.

// ein **MIXED UP Länderpreis Hessen** für eine Kooperation aus dem Bundesland Hessen, die mit Kunst und Kultur Lernen in Vielfalt ermöglicht und innovative Wege mit Blick auf eine barrierefreie, gleichberechtigte Teilhabe beschreitet.

// **MIXED UP Preis Elternbeteiligung** für eine Kooperation, die im Rahmen von Kulturprojekten besondere Möglichkeiten für das Engagement von Eltern schafft, sei es als Organisierende, Mitgestaltende und/oder Teilnehmende.

Sieben Preise werden in Höhe von 2.500 Euro, der Preis Elternbeteiligung wird in Höhe von 1.500 Euro vergeben.



## Wie können Sie teilnehmen?

Bewerben Sie sich per Online-Formular auf [www.mixed-up-wettbewerb.de](http://www.mixed-up-wettbewerb.de). In der Vorrunde reichen Sie mit Ihrer Bewerbung maximal vier Fotos (unter Angabe der Urheberrechte) ein. Teilnehmende der Endrunde werden in der zweiten Phase (Juni 2016) aufgefordert, einen detaillierten Bericht und Pressematerialien hochzuladen.

## Wer entscheidet?

Die Auswahl der Preisträger erfolgt durch eine Fachjury und eine Jugendjury. Die Fachjury besteht aus Expert/innen aus kultureller Kinder- und Jugendbildung, Schule und Politik. Schüler/innen aus MIXED UP Preisträgerprojekten sowie engagierte Jugendliche aus weiteren Praxiszusammenhängen vertreten in der Jugendjury die Perspektive und die Interessen der Kinder und Jugendlichen.

## Termine

### Bewerbungsschluss

15. Mai 2016

### Jurysitzungen

September 2016

### Feierliche Preisverleihung

November 2016

## Kontakt

**Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) e. V.**  
**Fachbereich Kultur macht Schule // Wettbewerb MIXED UP**

Küppelstein 34, 42857 Remscheid  
[www.mixed-up-wettbewerb.de](http://www.mixed-up-wettbewerb.de)

## Sie haben Fragen zur Bewerbung?

Kristin Crummenerl  
Fon 02191.79 43 94  
[crummenerl@bkj.de](mailto:crummenerl@bkj.de)

Gefördert von

